



Maßnahmenbeschreibung

Im Gewinn Kalkofen auf der Gemarkung Hohenhaslach wurde eine eingezäunte Pferdeweide (Fettweide mittlerer Standorte 33.52) zu einer mageren Flachlandmähwiese (33.43) umgewandelt.

Bei der Ausgleichsfläche handelt es sich um das Flst. 3386 mit einer Flächengröße von ca.2.159 m².

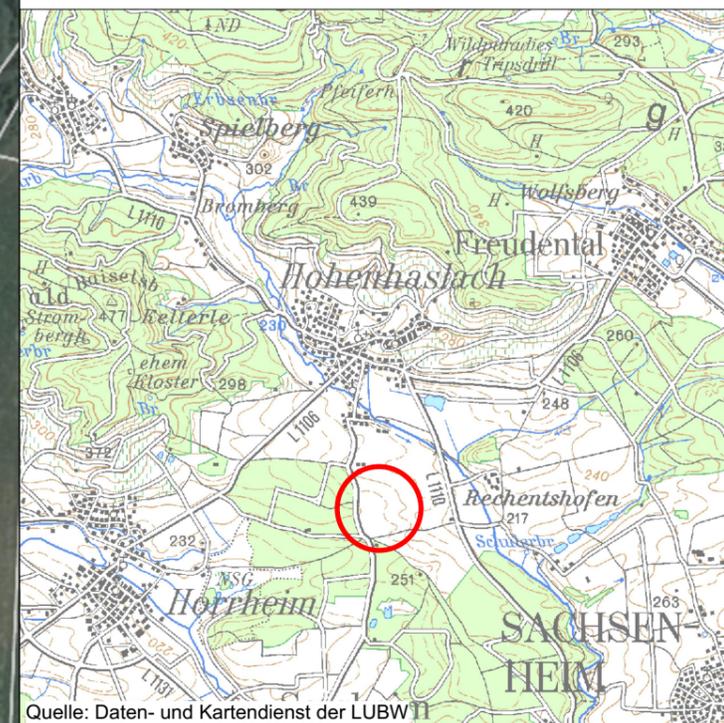
Durch die Ausmagerung der Wiese gehen die dominanten Grasarten zurück und die krautigen Arten nehmen zu. Dabei steigt der Blühanteil und bietet somit Nahrung und Lebensraum für viele Insekten. Dem derzeitigen Insektensterben wird somit Rechnung getragen.

Die ehemalige Wiese hat eine Wertigkeit von 13 ÖP pro m². Nach Umwandlung der Wiese besitzt sie eine Wertigkeit von 21 ÖP pro m².

Aufgrund der niedrigen Bodenwertzahl (T4V 48/46) ist davon auszugehen, dass die Entwicklung zur mageren Flachlandmähwiese durch Aushagerung und entsprechende Pachtaufgaben (Mähzeiten, Grasabfuhr und Düngebeschränkung) erreicht wird.

Die Umwandlung der Wiese führt im Schutzgut Tiere und Pflanzen zu einer Aufwertung von rund 17.272ÖP.

Übersichtskarte



Quelle: Daten- und Kartendienst der LUBW II

Kreis: Ludwigsburg
 Stadt: Sachsenheim
 Gemarkung: Hohenhaslach

Projekt: 1827
 Maßstab 1:1.000



ERSATZMASSNAHME E-1
Grünlandextensivierung
Zum Grünordnungsplan "Leimengrube"

Datum
 23.10.2019/
 23.07.2020
 Anlage 2.1
 K M B

